

**II - 1952 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1014/13

1987 -10- 08

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. E. Nowotny
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Vermehrung von Dienstposten in der Rechtsabteilung
der Universität Linz

An allen österreichischen Universitäten herrscht größte Knappheit an Dienstposten. Im Rahmen des Sparprogrammes der Bundesregierung ist darüberhinaus eine tendenzielle Reduzierung von Dienstposten, insbesondere im Bereich der allgemeinen Verwaltung vorgesehen. Umso erstaunlicher erscheint es daher, wenn dem Vernehmen nach in einem konkreten Fall eine Ausweitung der Dienstposten in der Universitätsverwaltung vorgenommen wird.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

1. Trifft es zu, daß in der Rechtsabteilung der Universität Linz eine Vermehrung von Dienstposten beabsichtigt oder bereits durchgeführt ist ?
2. Wie sieht in diesem Fall der Personalstand der Rechtsabteilung der Universität Linz im Vergleich zu anderen Universitäten, etwa der Universität Innsbruck aus ?

- 2 -

3. Trifft es zu, daß es in Zusammenhang mit der nach Meinung vieler Universitätsangehöriger unnötigen Aufblähung des Personalstandes in der Rechtsabteilung der Universität Linz personelle Interventionen von Herrn Landeshauptmann Dr. Ratzenböck oder von Seiten anderer politischer Funktionäre gab ?
4. Falls dies der Fall war, welche fachlichen Qualifikationen, insbesondere welche Erfahrungen im Rahmen der Universitätsverwaltung, kann der von Herrn Landeshauptmann Dr. Ratzenböck favorisierte Bewerber aufweisen ?
5. Ist es auch im Rahmen des Bundesministeriums zu einer Erhöhung der Zahl der Stellen im Bereich der Verwaltung gekommen, bzw. sind solche Erhöhungen geplant ?